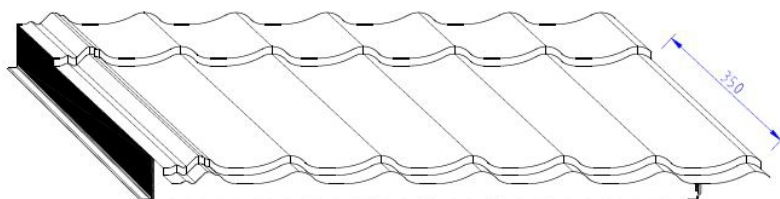


Datenquelle **JORISIDE**



**HESSE**

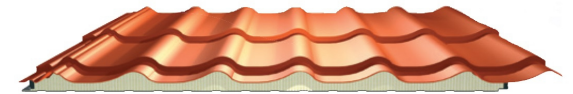
Holzbearbeitung &  
Trapezblechhandel  
GmbH

**ZUPACKEN,  
DAS IST UNSER DING!**

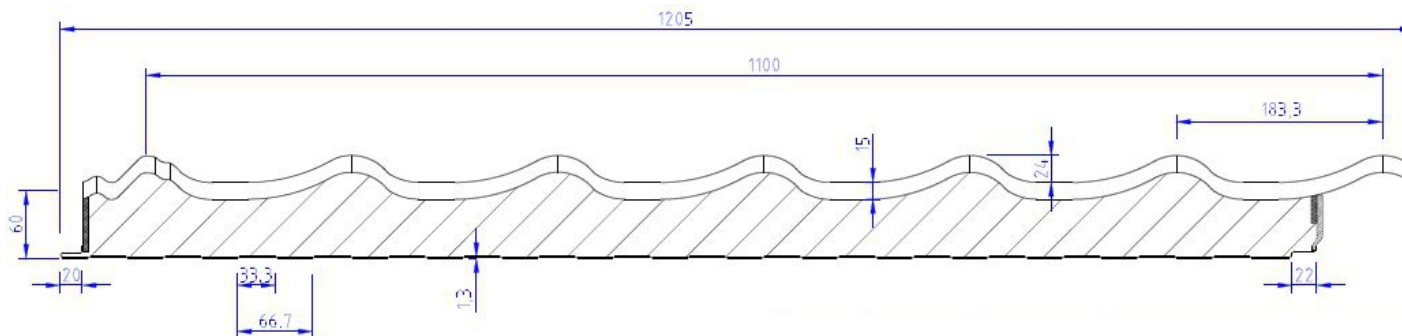
Jacob-Nolde-Straße 32  
**57319 Bad Berleburg**  
Telefon (027 51) 444760  
[www.hesse-berleburg.de](http://www.hesse-berleburg.de)



Bauteil	Element- dicke	Gesamt- dicke	Deckschalendicke		Max. Liefer- länge	Gewicht	Wärmedurchlass- widerstand gemäß EN ISO 6946	Wärmeduchgangs- koeffizient	Wärmedurchlass- widerstand gemäß EN 13165 und EN 14509 mit Fugeneinfluss	
			Außen	Innen					R	U
	d	d	t	t	m	kg/m <sup>2</sup>	R	U	R	U
	mm	mm	mm	mm			m <sup>2</sup> K/W	W/(m <sup>2</sup> K)	m <sup>2</sup> K/W	W/(m <sup>2</sup> K)
JI 40	40	63,3	0,5	0,4	10	9,52				0,48
JI 60	60	83,3	0,5	0,4	10	10,42				0,34
JL 80	80	103,3	0,5	0,4	10	11,32				0,26
JL 100	100	123,3	0,5	0,4	10	12,22				0,21



Baubreite von 1.100 mm, profiliertes Außenblech aus verzinktem Stahl in 0,50mm Stärke mit einer Farbbeschichtung von mind. 25 $\mu$ , je Beschichtungsart, leicht profiliertes Innenprofil aus Stahl 0,40mm stark, Innenfarbe 15 $\mu$ , Schaumkern aus PUR, sichtbare Befestigung, Dachneigung  $\geq 8^\circ$



Datenquelle **JORISIDE**



## Besondere Spezifikationen

### Entfernung der Schaumschicht an den Enden

Die Paneele JI Permapan PIR werden standardmäßig mit einer Überlappungszone in Längsrichtung rechts (auf dem Dach stehend mit Blick in Richtung Frist) und einer 100 mm breiten, nicht aufgeschäumten Überlappungszone in Querrichtung geliefert.

Die Paneele können auch mit einer anderen nicht aufgeschäumten Überlappungszone (150 mm oder 200 mm) bestellt werden.

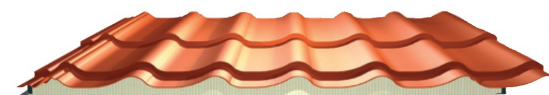
Geben Sie in diesem Fall bitte die Länge L des Blechs und den schaumstofffreien Bereich D (100 mm, optional 150 mm oder 200 mm) auf unserem Musterblatt an, das Ihnen auf Anfrage zugeschickt wird (Achtung: Länge > 10,50 m auf beiden Seiten).

### Montage

Die Paneele werden mit geeigneten Schrauben auf der Unterkonstruktion befestigt. Beim Verlegen ist darauf zu achten, dass die Anschlüsse unter normalen Umgebungsbedingungen dicht sind. Zusätzlich wird die Anbringung eines Butylstreifens alle 350 mm an der Überlappung in Längsrichtung (mechanische Befestigung) empfohlen.

Zur Montage und Befestigung der Paneele beachten Sie bitte die Spezifikationen für Sandwichpaneele und die Vorschriften für Trockendächer. Das Paneel muss so angebracht werden, dass der untere Rand der Platte an die Kante der Traufpfette anschließt. Kleine Abweichungen können durch Randbleche und Firstprofile ausgeglichen werden. Es empfiehlt sich, zunächst ein paar Paneele zu verlegen und darauf zu achten, dass der untere Rand parallel zur Dachrinne verläuft. Bei großflächigen Dächern wird das erste Paneel von der Ecke aus schräg nach rechts angebracht und daran anschließend die anderen Paneele.

Die maximale Länge der Paneele beträgt 10 m. Bei mehr als 10 m Sparrenlänge müssen zwei überlappende Paneele verwendet werden. Bitte geben Sie dies bei der Bestellung an und vermerken Sie auch den Sparrenabstand. Im Übrigen empfehlen wir die Verlegung einer Dichtungsbahn zwischen Dachstuhl und Paneelen.



Datenquelle **JORISIDE**

**HESSE**

Holzbearbeitung &  
Trapezblechhandel  
GmbH

**ZUPACKEN,**

**DAS IST UNSER DING!**

Jacob-Nolde-Straße 32

**57319 Bad Berleburg**

Telefon (0 27 51) 444 760

**www.hesse-berleburg.de**



Es ist die für den jeweiligen Anwendungsfall die zugehörige minimale Stützweite aus den beiden Tabellen (aus Druck bzw. Windsog) zu wählen. Die Werte sind nur für geschlossene Bauwerke gültig. Eventuell zu berücksichtigender Winddruck kann zur Schneelast addiert werden. Bei Zwei- und Dreifeldträgern sind nur annähernd gleiche Stützweitenverhältnisse zulässig (ca.  $1,0 \leq \min. l/\max. l \leq 0,8$ ). Die Stützweitentabelle gilt für Gebäude mit normalem Innenklima (z. B. keine Kühl-, Tiefkühl oder Reifehallen).

## ↓ ↓ Druckbeanspruchung, 40 mm (0,50 / 0,40)

Stat. System	Farbgruppe	Aus Tab. Schneelast	Charakteristischer Druck in kN/m <sup>2</sup>											
			0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00
Einfeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	2,33	1,98	1,77	1,62	1,50	1,40	1,25	1,10	0,89	0,74	0,64	0,56
		E. Z. (mm)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	2,28	1,77	1,52	1,36	1,25	1,16	1,10	1,04	0,89	0,74	0,64	0,56
		E. Z. (mm)	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Dreifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	2,64	2,02	1,71	1,51	1,37	1,27	1,18	1,10	0,89	0,74	0,64	0,56
		E. Z. (mm)	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60

Durchbiegungsbeschränkung  $f \leq L/200$   
 E. E. erforderliche Endauflagerbreite - Z. S. I. E. Zulässige Stützweite infolge Elementnachweis - E. Z. Erforderliche Zwischenaflagerbreite

## ↑ ↑ Sogbeanspruchung, 40 mm (0,50 / 0,40)

Stat. System	Farbgruppe	Aus Tab. Windsog	Charakteristischer Sog in kN/m <sup>2</sup>											
			0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00
Einfeld	I,II,III	Z. S. (m)	2,37	1,99	1,64	1,40	1,25	1,13	1,04	0,98	0,87	0,79	0,73	0,68
Zweifeld	I,II,III	Z. S. (m)	2,59	2,05	1,64	1,40	1,25	1,13	1,04	0,98	0,87	0,79	0,73	0,68
Dreifeld	I,II,III	Z. S. (m)	3,13	2,05	1,64	1,40	1,25	1,13	1,04	0,98	0,87	0,79	0,73	0,68

Durchbiegungsbeschränkung  $f \leq L/200$   
 Z. S. zulässige Stützweite

Datenquelle **JORISIDE**



**HESSE**

Holzbearbeitung & Trapezblechhandel GmbH

**ZUPACKEN,  
DAS IST UNSER DING!**

Jacob-Nolde-Straße 32

**57319 Bad Berleburg**

Telefon (027 51) 444760

[www.hesse-berleburg.de](http://www.hesse-berleburg.de)



Es ist die für den jeweiligen Anwendungsfall die zugehörige minimale Stützweite aus den beiden Tabellen (aus Druck bzw. Windsog) zu wählen. Die Werte sind nur für geschlossene Bauwerke gültig. Eventuell zu berücksichtigender Winddruck kann zur Schneelast addiert werden. Bei Zwei- und Dreifeldträgern sind nur annähernd gleiche Stützweitenverhältnisse zulässig (ca.  $1,0 \leq \min. l/\max. l \leq 0,8$ ). Die Stützweitentabelle gilt für Gebäude mit normalem Innenklima (z. B. keine Kühl-, Tiefkühl oder Reifehallen).

## ↓ ↓ Druckbeanspruchung, 60 mm (0,50 / 0,40)

Stat. System	Farbgruppe	Aus Tab. Schneelast	Charakteristischer Druck in kN/m <sup>2</sup>											
			0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00
Einfeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	3,74	2,98	2,50	2,20	1,98	1,82	1,69	1,59	1,42	1,30	1,21	1,13
		E. Z. (mm)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	2,74	2,14	1,84	1,65	1,52	1,42	1,33	1,27	1,17	1,09	1,04	0,99
		E. Z. (mm)	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Dreifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	3,17	2,44	2,07	1,83	1,66	1,54	1,44	1,36	1,24	1,14	1,07	1,01
		E. Z. (mm)	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60

Durchbiegungsbeschränkung  $f \leq L/200$

E. E. erforderliche Endauflagerbreite - Z. S. I. E. Zulässige Stützweite infolge Elementnachweis - E. Z. Erforderliche Zwischenaufflagerbreite

## ↑ ↑ Sogbeanspruchung, 60 mm (0,50 / 0,40)

Stat. System	Farbgruppe	Aus Tab. Windsog	Charakteristischer Sog in kN/m <sup>2</sup>											
			0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00
Einfeld	I,II,III	Z. S. (m)	3,88	2,52	2,00	1,71	1,52	1,38	1,28	1,19	1,06	0,97	0,89	0,84
Zweifeld	I,II,III	Z. S. (m)	3,03	2,52	2,00	1,72	1,52	1,38	1,28	1,19	1,06	0,97	0,89	0,84
Dreifeld	I,II,III	Z. S. (m)	3,88	2,52	2,00	1,72	1,52	1,38	1,28	1,19	1,06	0,97	0,89	0,84

Durchbiegungsbeschränkung  $f \leq L/200$

Z. S. zulässige Stützweite

Datenquelle **JORISIDE**



**HESSE**

Holzbearbeitung &  
Trapezblechhandel  
GmbH

**ZUPACKEN,  
DAS IST UNSER DING!**

Jacob-Nolde-Straße 32

**57319 Bad Berleburg**

Telefon (027 51) 444760

[www.hesse-berleburg.de](http://www.hesse-berleburg.de)



Es ist die für den jeweiligen Anwendungsfall die zugehörige minimale Stützweite aus den beiden Tabellen (aus Druck bzw. Windsog) zu wählen. Die Werte sind nur für geschlossene Bauwerke gültig. Eventuell zu berücksichtigender Winddruck kann zur Schneelast addiert werden. Bei Zwei- und Dreifeldträgern sind nur annähernd gleiche Stützweitenverhältnisse zulässig (ca.  $1,0 \leq \min. l/\max. l \leq 0,8$ ). Die Stützweitentabelle gilt für Gebäude mit normalem Innenklima (z. B. keine Kühl-, Tiefkühl oder Reifehallen).

## Druckbeanspruchung, 80 mm (0,50 / 0,40)

Stat. System	Farbgruppe	Aus Tab. Schneelast	Charakteristischer Druck in kN/m <sup>2</sup>											
			0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00
Einfeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	4,48	3,52	2,96	2,60	2,35	2,16	2,00	1,88	1,69	1,55	1,44	1,35
		E. Z. (mm)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	3,33	2,63	2,26	2,03	1,87	1,75	1,65	1,57	1,45	1,36	1,29	1,23
		E. Z. (mm)	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Dreifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	3,82	2,96	2,52	2,23	2,03	1,88	1,76	1,66	1,51	1,40	1,32	1,24
		E. Z. (mm)	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60

Durchbiegungsbeschränkung  $f \leq L/200$

E. E. erforderliche Endauflagerbreite - Z. S. I. E. Zulässige Stützweite infolge Elementnachweis - E. Z. Erforderliche Zwischenaflagerbreite

## Sogbeanspruchung, 80 mm (0,50 / 0,40)

Stat. System	Farbgruppe	Aus Tab. Windsog	Charakteristischer Sog in kN/m <sup>2</sup>											
			0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00
Einfeld	I,II,III	Z. S. (m)	4,72	3,04	2,41	2,06	1,83	1,66	1,53	1,43	1,27	1,16	1,07	1,00
Zweifeld	I,II,III	Z. S. (m)	3,92	3,04	2,41	2,06	1,83	1,66	1,53	1,43	1,27	1,16	1,07	1,00
Dreifeld	I,II,III	Z. S. (m)	4,72	3,04	2,41	2,06	1,83	1,66	1,53	1,43	1,27	1,16	1,07	1,00

Durchbiegungsbeschränkung  $f \leq L/200$

Z. S. zulässige Stützweite

Datenquelle **JORISIDE**



**HESSE**

Holzbearbeitung &  
Trapezblechhandel  
GmbH

**ZUPACKEN,  
DAS IST UNSER DING!**

Jacob-Nolde-Straße 32

**57319 Bad Berleburg**

Telefon (027 51) 444760

[www.hesse-berleburg.de](http://www.hesse-berleburg.de)



Es ist die für den jeweiligen Anwendungsfall die zugehörige minimale Stützweite aus den beiden Tabellen (aus Druck bzw. Windsog) zu wählen. Die Werte sind nur für geschlossene Bauwerke gültig. Eventuell zu berücksichtigender Winddruck kann zur Schneelast addiert werden. Bei Zwei- und Dreifeldträgern sind nur annähernd gleiche Stützweitenverhältnisse zulässig (ca.  $1,0 \leq \min. l/\max. l \leq 0,8$ ). Die Stützweitentabelle gilt für Gebäude mit normalem Innenklima (z. B. keine Kühl-, Tiefkühl oder Reifehallen).

# ISO- Dachpfanne Belastungs- Tabelle 100 mm

## ↓ ↓ Druckbeanspruchung, 100 mm (0,50 / 0,40)

Stat. System	Farbgruppe	Aus Tab. Schneelast	Charakteristischer Druck in kN/m <sup>2</sup>											
			0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00
Einfeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	5,09	3,91	3,29	2,89	2,61	2,40	2,23	2,10	1,88	1,73	1,60	1,50
		E. Z. (mm)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	3,68	2,92	2,52	2,26	2,08	1,95	1,84	1,75	1,61	1,51	1,43	1,37
		E. Z. (mm)	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Dreifeld	I,II,III	E. E. (mm)	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
		Z. S. I. E. (m)	4,22	3,29	2,80	2,48	2,26	2,09	1,96	1,85	1,69	1,56	1,47	1,39
		E. Z. (mm)	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60

Durchbiegungsbeschränkung  $f \leq L/200$

E. E. erforderliche Endauflagerbreite - Z. S. I. E. Zulässige Stützweite infolge Elementnachweis - E. Z. Erforderliche Zwischenaflagerbreite

## ↑ ↑ Sogbeanspruchung, 100 mm (0,50 / 0,40)

Stat. System	Farbgruppe	Aus Tab. Windsog	Charakteristischer Sog in kN/m <sup>2</sup>											
			0,25	0,50	0,75	1,00	1,25	1,50	1,75	2,00	2,50	3,00	3,50	4,00
Einfeld	I,II,III	Z. S. (m)	5,35	3,41	2,70	2,30	2,04	1,86	1,71	1,60	1,42	1,29	1,20	1,12
Zweifeld	I,II,III	Z. S. (m)	4,24	3,41	2,70	2,30	2,04	1,86	1,71	1,60	1,42	1,29	1,20	1,12
Dreifeld	I,II,III	Z. S. (m)	5,35	3,41	2,70	2,30	2,04	1,86	1,71	1,60	1,42	1,29	1,20	1,12

Durchbiegungsbeschränkung  $f \leq L/200$

Z. S. zulässige Stützweite

Datenquelle **JORISIDE**



## HESSE

Holzbearbeitung & Trapezblechhandel GmbH

**ZUPACKEN,  
DAS IST UNSER DING!**

Jacob-Nolde-Straße 32  
**57319 Bad Berleburg**  
 Telefon (027 51) 444760  
[www.hesse-berleburg.de](http://www.hesse-berleburg.de)

